

Frieden im Zeichen des Kreuzes – 18.03.2026

Impuls

Das Kreuz steht im christlichen Kontext als zentrales Symbol für Frieden, Versöhnung und Hoffnung, als Antwort auf Gewalt und Krieg.

Es symbolisiert nicht nur Abwesenheit von Krieg, sondern einen umfassenden Frieden, der Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung einschließt und Christen über Konfessionsgrenzen hinweg im Gebet verbindet.

Das Kreuz ist Hoffnung, dass der Auferstandene in unserem Leben etwas Wertvolles sieht und lädt uns ein, IHM zu folgen. Es lässt uns spüren, dass die Liebe, die uns Frieden ermöglicht, unüberwindbar und allumfassend ist. Im Zeichen des Kreuzes ist aller Inhalt unseres Daseins, unseres Lebens vereint.

Du Gott der Liebe, der Hoffnung, des Trostes im Leben und Tod lass uns im Zeichen des Kreuzes Hass, Neid, Eifersucht, Macht und Unterdrückung überwinden und Frieden finden in uns selbst und untereinander!

Gebet nach der Kommunion

„Wir haben Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus (Römer 5,1).“

Jesus Christus starb für uns am Kreuz. Gott selbst hatte ihn dazu gesandt. Gott hat Frieden gemacht mit uns durch Jesus Christus. Unter dem Kreuz ist Frieden.

„Hier unter dem Kreuz ist der Zugang zu der Gnade, in der wir stehen. (Römer 5,2)“ Es ist der tägliche Zugang zum Frieden mit Gott. Es ist der einzige Weg, den es auf der Welt gibt, um Frieden mit Gott zu finden.

Das Kreuz Jesu Christi ist ewiger Grund der Freude und Hoffnung der kommenden Herrlichkeit. Hier im Kreuz ist Gottes Recht und Sieg auf Erden angebrochen. Hier wird einst aller Welt offenbar werden.

Der Friede, den wir hier empfangen, wird ein ewiger herrlicher Friede im Reich Gottes werden. Oh Herr, wir danken dir für deinen Frieden!

Amen

angelehnt an „Unter dem Kreuz“ von D. Bonhoeffer